

Freie Demokraten



NEWSLETTER 01/2019

20. Februar 2019

Sehr geehrte Mandatsträgerinnen und Mandatsträger der FDP in der Region Hannover,

sehr geehrte Damen und Herren,

mit der ersten Ausgabe unseres Fraktions-Newsletters in 2019 möchten wir Sie wieder über aktuelle politische Themen, Termine und Veranstaltungen der FDP-Regionsfraktion informieren.

Bei Fragen, Anregungen und Kritik stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Christiane Hinze, Fraktionsvorsitzende



Besserer Bürgerservice:

FDP-Fraktion fordert Vereinfachung bei KFZ-Zulassungen:

Die FDP-Fraktion hatte in einem Ende 2018 gestellten Antrag gefordert, dass KFZ-Zulassungsstellen in Zuständigkeit der Region Hannover künftig auch für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hannover tätig werden können. Umgekehrt sollen auch die KFZ-Zulassungsstellen im Umland Hannovers zukünftig für Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Hannover entsprechende Dienstleistungen erbringen.

Ziel des FDP-Antrags ist es, dass alle Menschen in der Region Hannover einschließlich der Stadt Hannover einfacher und ortsunabhängig entsprechende Dienstleistungen in Anspruch nehmen können - an ihrem Wohnort oder in der Nähe des Arbeitsplatzes zum Beispiel. Die Umsetzung des Antrags wird zu deutlichen organisatorischen Vereinfachungen führen, wenn über ein gemeinsam betriebenes, einheitliches Anwendungs-Modul eine internetbasierte Fahrzeugzulassung zur Nutzung durch Region und Stadt Hannover ermöglicht wird. Die Spitzen von Region und Stadt Hannover haben hierzu erste Gespräche geführt und entschieden, dass die Realisierung in Angriff genommen wird.

Überblick zu dieser Ausgabe:

Diskussion mit K+S Kali GmbH in Wunstorf

FDP-Fraktion beantragt Ausstattung der Busflotten von üstra und Regiobus mit Abbiege-Assistenzsystemen

Regionales Gewerbeflächeninvestitionsprogramm (REGIP)

Aktuelle Beratungen - Infos aus den Fachausschüssen der Region Hannover

Terminankündigungen

Ehrung des stellv. Fraktionsvorsitzenden Thomas Siekermann

Terminankündigungen:

24.04.: Fachtagung "Europapolitik - Auswirkungen des BREXIT auf die Wirtschaft in der Region Hannover", 17:30 Uhr

04.09.: Fachtagung "Nahverkehrsplan 2020 der Region Hannover", 17:30 Uhr

Impressum:

FDP-Fraktion Region Hannover

Postanschrift:
Hildesheimer Str. 20, 30169 Hannover

Büro:
Osterstr. 60, 30169 Hannover

Telefon: 0511-616-22196
E-Mail: fdp@regionsversammlung.de

Internet:
www.fdp-fraktion-region-hannover.de
Facebook: [@fdpfraktionregionhannover](https://www.facebook.com/fdpfraktionregionhannover)
Twitter: [@FdpRegion](https://twitter.com/FdpRegion)

Arbeitsgespräch bei K+S in Wunstorf mit dem FDP-Bundestagsabgeordneten Grigorios Aggelidis

Bei einem Arbeitsgespräch am 24.01.2019 bei der K+S Kali GmbH in Wunstorf-Bokeloh wurden aktuelle Planungen des Unternehmens zur Sicherung der Halde nach Schließung des Werks Sigmundshall Ende 2018 diskutiert.



Werksleiter K+S Wunstorf Gereon Jochmaring (1. v.li.), Pressesprecher K+S Ulrich Göbel (2. v. li.) und MdB Grigorios Aggelidis (re.) im Gespräch mit der FDP-Fraktion

Für Sicherung, Flutung, Abdeckung und Begrünung der Halde sind vom Konzern Rückstellungen gebildet worden: Nach Eintritt in die sog. Verwahrphase seit dem 01.01.2019 wird in den nächsten vier Jahren die Flutung vorbereitet. Ein entsprechend erforderliches geomechanisches Gutachten ist bereits in Auftrag gegeben worden.

Ab 2023 werden neue industrielle Arbeitsplätze am Standort in Wunstorf-Bokeloh angesiedelt. Für die Betriebsgebäude gibt es Überlegungen zur Nutzung durch Start-up-Unternehmen und als Innovationszentrum.



Vor dem K+S - Werksgelände Sigmundshall in Wunstorf/Bokeloh

Nachrüstung der Busflotten von üstra und Regiobus mit Abbiege-Assistenzsystemen beantragt:

Die FDP-Regionsfraktion fordert die vollständige Nachrüstung der Busflotten von üstra AG und Regiobus GmbH mit Abbiege-Assistenzsystemen. Diese geben in kurzfristig auftretenden Gefahrensituationen akustische und visuelle Warn-Signale ab. Busfahrer werden hierdurch in die Lage versetzt, bei unübersichtlichen Lagen im Straßenverkehr schnellstmöglich zu reagieren.



Abbiege-Assistenzsystem mit visueller und akustischer Warnfunktion.

Foto: Daimler/promo

In den nächsten Jahren werden die beiden Verkehrsunternehmen Schritt für Schritt ihre Busflotten ersetzen. Die üstra AG will insgesamt 139 Busse nachrüsten. Bei der Regiobus werden jährlich 10% der Busflotte erneuert. Das entspricht derzeit 25 Bussen im Jahr.

Die FDP-Fraktion setzt sich dafür ein, dass auch bei den Altbeständen der Fahrzeugflotten eine Nachrüstung mit Abbiege-Assistenzsystemen durch die beiden Verkehrsunternehmen geprüft wird. Dies bewirkt eine Verbesserung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer - Fußgänger, Radfahrer, motorisierten Verkehr sowie ÖPNV-Nutzer. Stellungnahmen der Unternehmen zur rechtlichen Grundlage, zu technischen Voraussetzungen sowie zu den zu erwartenden Kosten sollen eine Entscheidungsgrundlage liefern.

Die FDP-Fraktion hat daher einen Ergänzungsantrag zu einem GroKo-Antrag eingebracht, der die Ausstattung des Regionsfuhrparks mit Abbiege-Assistenzsystemen beinhaltet. Beide Anträge wurden einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Regionales Gewerbeflächeninvestitionsprogramm (REGIP) - Fördermittel für Regionalkommunen:

Die Region Hannover hat den politischen Gremien die Auflage eines regionalen Gewerbeflächeninvestitionsprogramms vorgeschlagen: Der Ausschuss für Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung hat in seiner Sitzung am 12.02.19 einstimmig eine Empfehlung für den Beschluss gegeben.

In einer Studie von Georg Consulting zu „PERSPEKTIVEN DER GEWERBEFLÄCHENENTWICKLUNG 2017+“ wurde aufgezeigt, dass in der Region Hannover für die Mehrzahl der Kommunen die Notwendigkeit besteht, zusätzliche Gewerbeflächenpotenziale zu mobilisieren, weil die statistische Reichweite des Flächenangebots mit rechtskräftigem B-Plan weniger als fünf Jahre beträgt.

In der ersten Phase stellt die Region insgesamt bis zu 300.000 € nicht rückzahlbare Fördergelder für Machbarkeitsstudien und Planungskonzepte zur Verfügung.

In der zweiten Phase können (mittelfristig bis 2022) insgesamt bis zu 2,5 Mio. € von den Kommunen beantragt werden, um konkrete Investitionsmaßnahmen umzusetzen. Diese Fördergelder sind zinslos rückzahlbar.

Zuwendungsvoraussetzungen für die Förderung: Regional bedeutsame Maßnahmen, u. a. die Entwicklung neuer gewerblicher Bauflächen für In-



Grafik: Region Hannover

dustrie und Produzierendes Gewerbe, die Entwicklung interkommunaler Logistik- und Gewerbeparks, Umstrukturierung/Sanierung/Aufwertung bestehender Industrie-/Gewerbegebiete mit städtebaulichen Standortdefiziten, Pilotvorhaben innovativer, vorbildhafter Wirtschaftsflächen.

Mehr Info: <http://regions-sitzungsinfo.hannit.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1006179#searchword>

Aktuelle Themen in der Regionsversammlung am Dienstag, 26. Februar 2019

Informationen aus den Fachausschüssen der Region Hannover:

+++ Ausschuss für Wirtschaft und Beschäftigungsförderung: Das Qualifizierungskonzept *smartBIM* für regionale KMU im Bereich Digitales Bauen - Building Information Modeling - einstimmig empfohlen.

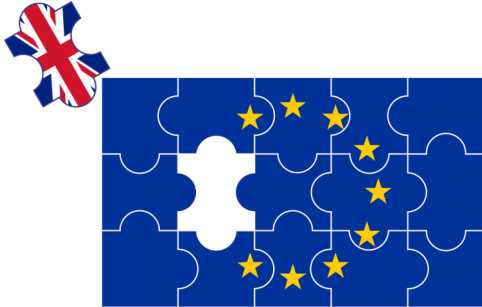
+++ Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen und Gesundheit: Grundsatzbeschluss für einen Teilneubau am KRH Klinikum Lehrte im Rahmen des Versorgungskonzeptes Ost der Klinikum Region Hannover GmbH einstimmig empfohlen - 17 Mio. € werden für die Tagesklinik „Geriatrische Rehabilitation“ bereitgestellt.

+++ Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport: Auf Antrag der FDP-Fraktion wurde über die Bewerbung der Stadt Hannover zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025 und die Einbeziehung der Regionalkommunen informiert.

+++ Verkehrsausschuss: Das Pilotprojekt EcoBus wurde auf Antrag der FDP-Regionsfraktion als ergänzendes Angebot im ÖPNV zur Sicherung der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum vorgestellt.

FDP-Fraktionsfachtagungen in 2019:

Diskussionsveranstaltung am Mi., 24.04.2019:
„Europapolitik - Auswirkungen des BREXIT auf die
Wirtschaft in der Region Hannover“, ab 17:30 Uhr,
Osterstraße 60, Tagungsraum im 3. OG



Informationsveranstaltung am Mi., 04.09.2019:
„Nahverkehrsplan 2020 der Region Hannover“, ab
17:30 Uhr, Regionshaus, Hildesheimer Str. 20,
Raum 62



Ehrung des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Thomas Siekermann:

Im Rahmen des Neujahrsempfangs der des FDP-
Kreisverbandes Region Hannover und des FDP-
Stadtverbandes Hannover am 20.01.2019 wurde
unser stellvertretender Fraktionsvorsitzender
Thomas Siekermann für 50 Jahre Mitgliedschaft in
der FDP geehrt! - Bereits mit 16 Jahren trat er der
FDP bei und ist seit seiner Studentenzzeit parteipol-
itisch aktiv.

Die Ehrung wurde vorgenommen durch den FDP-
Landesvorsitzenden Dr. Stefan Birkner (MdL) und
den Vorsitzenden des FDP-Regionsverbandes Dr.
Christian Possienke.



Im Anschluss
gratulierten
Thomas Sieker-
mann unter
anderen die FDP-
Abgeordnete im
Europäischen

Parlament Gesine Meissner (MdEP) sowie die Vor-
sitzende der FDP-Regionsfraktion Christiane Hinze.



Follow

www.fdp-fraktion-region-hannover.de

Facebook: @fdpfraktionregionhannover

Twitter: @FdpRegion